

Pfarrgemeinderatswahl am 20. März 2022

Pfarreiengemeinschaft: _____

Pfarreiengemeinschaft MIT
Gesamtpfarrgemeinderat

Wahlniederschrift

Prüfung und Feststellung des endgültigen Wahlergebnisses

1. Durchführung der Wahl

Die Wahl wurde am _____ nach der Wahlordnung für die Wahl der Pfarrgemeinderäte in der Diözese Regensburg durchgeführt.

Die Wahllokale befanden sich in _____

und waren am Samstag von _____ Uhr bis _____ Uhr

und am Sonntag von _____ Uhr bis _____ Uhr geöffnet.

Die Wahl wurde als Allgemeine Briefwahl durchgeführt: ja nein

2. Zahl der zu wählenden PGR-Mitglieder und der Kandidaten

Es waren ____ Personen der Pfarrei _____ in den Gesamtpfarrgemeinderat zu wählen.

Es waren ____ Personen der Pfarrei _____ in den Gesamtpfarrgemeinderat zu wählen.

Es waren ____ Personen der Pfarrei _____ in den Gesamtpfarrgemeinderat zu wählen.

Es waren ____ Personen der Pfarrei _____ in den Gesamtpfarrgemeinderat zu wählen.

3. Wahlbeteiligung

3.1 Wahlbeteiligung in der Pfarrei _____

Zahl der wahlberechtigten Pfarrgemeindemitglieder:		Zahl der Wähler:	
Zahl der Kirchenbesucher lt. letzter Zählung:		Wahlbeteiligung in %:	%

3.1 Wahlbeteiligung in der Pfarrei _____

Zahl der wahlberechtigten Pfarrgemeindemitglieder:		Zahl der Wähler:	
Zahl der Kirchenbesucher lt. letzter Zählung:		Wahlbeteiligung in %:	%

3.1 Wahlbeteiligung in der Pfarrei _____

Zahl der wahlberechtigten Pfarrgemeindemitglieder:		Zahl der Wähler:	
Zahl der Kirchenbesucher lt. letzter Zählung:		Wahlbeteiligung in %:	%

3.1 Wahlbeteiligung in der Pfarrei _____

Zahl der wahlberechtigten Pfarrgemeindemitglieder:		Zahl der Wähler:	
Zahl der Kirchenbesucher lt. letzter Zählung:		Wahlbeteiligung in %:	%

4. Zahl der abgegebenen Stimmzettel

Pfarrei				
Insgesamt				
Davon gültig:				
Ungültig				

(Alle abgegebenen Stimmzettel gehören zu den Wahlakten und sind der Niederschrift beizufügen; die für ungültig erklärten Stimmzettel sind besonders zu kennzeichnen und in eigenem Umschlag o. ä. aufzubewahren).

5. Prüfung und endgültige Feststellung des Wahlergebnisses

Einwände aus dem Wahlausschuss gegen das endgültige Wahlergebnis

nein ja (Zutreffendes ankreuzen)

Wenn ja, Begründung der Einwände:

6. Die Richtigkeit der Niederschrift und der Feststellung des endgültigen Wahlergebnisses wird durch die nachfolgenden Unterschriften bescheinigt.

Ort, Datum

Unterschrift der Mitglieder des Wahlausschusses:

7. Reihenfolge der Kandidaten nach Zahl der erhaltenen Stimmen, getrennt nach Pfarreien

Es erhielten folgende Personen Stimmen (in der Reihenfolge der Stimmzahl aufführen):

Pfarrei: _____

Lfd. Nr.	Name	Stimmzahl	Lfd. Nr.	Name	Stimmzahl

Somit sind die oben aufgeführten Kandidaten Nr. _____ bis Nr. _____ der Pfarrei _____ Mitglieder im Gesamtpfarrgemeinderat.

Pfarrei: _____

Lfd. Nr.	Name	Stimmenzahl	Lfd. Nr.	Name	Stimmenzahl

Somit sind die oben aufgeführten Kandidaten Nr. _____ bis Nr. _____ der Pfarrei _____ Mitglieder im Gesamtpfarrgemeinderat.

Pfarrei: _____

Lfd. Nr.	Name	Stimmenzahl	Lfd. Nr.	Name	Stimmenzahl

Somit sind die oben aufgeführten Kandidaten Nr. _____ bis Nr. _____ der Pfarrei _____ Mitglieder im Gesamtpfarrgemeinderat.

Pfarrei: _____

Lfd. Nr.	Name	Stimmzahl	Lfd. Nr.	Name	Stimmzahl

Somit sind die oben aufgeführten Kandidaten Nr. _____ bis Nr. _____ der Pfarrei _____ Mitglieder im Gesamtpfarrgemeinderat.

Wenn bei Stimmgleichheit das Los entscheiden musste, bitte beim entsprechenden Kandidaten erwähnen!